



Wenn Papa nichts mehr weiß

„Pflegekurs Demenz“ im Bethesda Krankenhaus

Anzeige

Es ist eine besondere Herausforderung, einen demenzkranken Angehörigen zu Hause zu pflegen. Dennoch übernehmen immer mehr Menschen diese verantwortungsvolle Arbeit, damit der Pflegebedürftige in der häuslichen Umgebung bleiben kann.

Krankenschwester Christine Faßbender von der Stabsstelle Demenz am Bethesda Krankenhaus Bergedorf, hat großen Respekt vor allen, die diese Arbeit leis-

ten. Sie weiß aber auch, dass Betroffene Hilfe und Unterstützung brauchen. Deshalb bietet sie – unterstützt durch die AOK – im November wieder einen kostenlosen „Pflegekurs Demenz“ an.

An drei Abenden werden die Teilnehmer unter anderem darin geschult, wie man auf die Bedürfnisse der Demenzkranken eingeht, wie man bei der Medikamentengabe unterstützen kann und was bei der Körperpflege zu

beachten ist. Auch in organisatorischen Fragen weiß Christine Faßbender Rat.

Der Kurs findet im Konferenzraum 4 im Bethesda Krankenhaus Bergedorf, Glindersweg 80 statt: Die Termine sind jeweils montags am 4., 11. und 18. November – jeweils von 16 bis 19 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter cfaassbender@bkb. Informationen gibt es telefonisch unter 040/725541346 direkt bei Christine Faßbender.